



**aufklaren**

Expertise & Netzwerk  
für Kinder psychisch  
erkrankter Eltern

## Literaturliste zum Thema „Kinder psychisch erkrankter Eltern“

### Schwerpunkt: Peerbegleitung und Selbsthilfe

- Ackers, Susanne, Nuißl, Klaus (Hrsg) (2021): EX-IN Genesungsbegleitung - Erfahrungsberichte aus der Praxis. Psychiatrieverlag. Bonn. Erscheint im August 2021
- Amering, Michaela; Schmolke, Margit (2012): Recovery. Das Ende der Unheilbarkeit [Hoffnung macht Sinn]. 5. überarb. Aufl. Bonn: Psychiatrie Verlag.
- Bock, Thomas; Meyer, Hans-Jürgen; Schulz, Gwen (2017): Anregungen von Psychose-Seminar und Trialog- Bewegung – auch für die Psychosomatik. In: Ärztliche Psychotherapie 12 (4), S. 197–205.
- Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung (BZgA) (Hrsg.): Was erhält Menschen gesund? Antonovskys Modell der Salutogenese – Diskussionsstand und Stellenwert. Forschung und Praxis der Gesundheitsförderung Bd 6. erw. Neuaufl.
- Heumann, Kolja; Utschakowski, Jörg; Mahlke, Candelaria; Becker, Thomas (2015): Implementierung von Peer-Arbeit. In: Nervenheilkunde 34 (04), S. 275–278. DOI: 10.1055/s-0038-1627581.
- Jahnke, Bettina (2012): Vom Ich-Wissen zum WIR Wissen. Paranus.
- Knuf, Andreas (2016): Empowerment und Recovery. Psychiatrie Verlag. Bonn.
- Knuff, Andreas, Seibert, Ulrich (2007): Selbstbefähigung befördern. Psychiatrie Verlag. Bonn.
- Mahlke, Candelaria; Krämer, Ute M.; Kilian, Reinhold; Becker, Thomas (2015): Bedeutung und Wirksamkeit von Peer-Arbeit in der psychiatrischen Versorgung. In: Nervenheilkunde 34 (04), S. 235–239. DOI: 10.1055/s-0038-1627580.
- Metzing, Sabine: Kinder und Jugendliche als pflegende Angehörige. Hans Huber Verlag. 2007.
- Prins, Sibylle (2015): Seitenwechsel. Paranus.
- Rase, Sylvia, Schenemann, Bianca, Kühnemundt, Silke, Bein, Anette (2020): Praxis und Praxisvisionen von Mitmüttern und Mitgeschwistern. IN: Sozialpsychiatrische Informationen 50. Jg. 3/2020 S. 38-41.



**aufklaren**

Expertise & Netzwerk  
für Kinder psychisch  
erkrankter Eltern

- Ruppelt, Friederike; Mahlke, Candelaria; Heumann, Kolja; Sielaff, Gyöngyvér; Bock, Thomas (2015): Peer- Stadt Hamburg? Doppelte Peer-Beratung an der Schnittstelle ambulant-stationär. Hamburger Peer-Projekt im Psychnet-Programm. In: Nervenheilkunde (4), S. 259–262. Online verfügbar unter [http://www.ex-in-owl.de/download\\_2015/nhk\\_2015-34-4\\_24178\(1\).pdf](http://www.ex-in-owl.de/download_2015/nhk_2015-34-4_24178(1).pdf) , zuletzt geprüft am 30.7.2021.
- Sielaff, Gyöngyvér (2020): Peerarbeit in der Familie. In: Sozialpsychiatrische Informationen 50. Jg 3/2020 S. 33-37.
- Sielaff, Gyöngyvér (2016): Helfen, ein Gegenüber zu sein. Psychisch kranke Mütter als Peers. In: Jörg Utschakowski, Gyöngyvér Sielaff, Thomas Bock und Andrea Winter (Hrsg.): Experten aus Erfahrung. Peerarbeit in der Psychiatrie. Köln: Psychiatrie Verlag, S. 161–174.
- Sielaff, Gyöngyvér (2016): Wie auf verschiedenen Planeten: Eltern - Kinder - Psychische Erkrankungen. Paranus
- Sielaff, Gyöngyvér & Utschowski, Jörg & Bock, Thomas (Hg): Vom Erfahrenen zum Experten - Wie Peers die Psychiatrie verändern. Psychiatrie-Verlag. 2009.
- Utschakowski, Jörg (2015): Mit Peers arbeiten. Psychiatrie Verlag Bonn.
- Utschakowski, Jörg; Sielaff, Gyöngyvér, Bock, Thomas, Winter, Andrea (Hrsg.) (2018): Experten aus Erfahrung. Peerarbeit in der Psychiatrie. Köln: Psychiatrie Verlag, S. 161–174.
- Thoma, Monika (2018): Peer-Arbeit als Potenzial für die Versorgung psychisch kranker Eltern und deren Kinder. Bachelorarbeit an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg. Abrufbar unter <https://www.gbph.net/genesungsbegleiter/studienarbeiten?task=download.send&id=203&catid=73&m=0>

## **Autobiographische Bücher**

- Arendt, Heike: Wie ich dazu kam, meiner Mutter den Tod zu wünschen. Marta Press.
- Bökemeier, Wibke: Wir, „Kinski“ und ich. Alltag im Ausnahmezustand. Im Portrait: Menschen mit psychischen Erkrankungen. Pestalozzi Stiftung Hamburg. 2019.
- Finnegan, Fenya: Im Land der Schneekönigin. Nach dem Leben mit einer Borderline-Mutter. Marta Press. 2016.
- Hauck, Katja: Lieber Papa, bist du jetzt verrückt? Mein Vater, seine Depression und ich. Bastei Lübbe . 2019.



**aufklaren**

Expertise & Netzwerk  
für Kinder psychisch  
erkrankter Eltern

- Hari, Johanna: Der Welt nicht mehr verbunden. Die wahren Ursachen von Depressionen – und unerwartete Lösungen. Harper Collins 2019.
- Jungbauer, Johannes & Heitmann, Katharina (Hg.): Unsichtbare Narben. Erwachsene Kinder psychisch kranker Eltern berichten. Balance erfahrungen. 2018.
- Kloß, Christian: Als sei nichts. Leben und Trauern als erwachsenes Kind psychisch kranker Eltern. Tredition. 2017.
- Lehmann, Heidi: Bitterschönes Schicksal. Oder als meine Mutter seltsam wurde. KUUUK Verlag. 2017.
- Maack, Benjamin: Wenn das noch geht, kann es nicht so schlimm sein. Suhrkamp Verlag 2020.
- Ohana, Katharina: Ich, Rabentochter. Nymphenburger in der F.A. Herbig Verlagsbuchhandlung 2013.
- Pertus, Gabi: AUSwege finden. Kinder psychisch kranker Eltern. Tredition. 2017.
- Rombach, Lilo: „Liebster Fabian, deine Mutter ist sehr krank...“ Eine außergewöhnliche Familienbiografie. Paranus Verlag. 2010.
- Rushton, R.: Wer fängt mich, wenn ich falle. Bertelsmann. 2001.
- Sachse, Lilla: „Ich bin ganz und richtig“. Therapeutische Begleitung durch Psychose und Mutterschaft. Paranus-Verlag. 2000.
- Sielaff, Gyöngyver: Wie auf verschiedenen Planeten. Eltern – Kinder – Psychische Erkrankungen. Paranus Verlag. 2011.
- Soria, Corinna: Leben zwischen den Seiten. suhrkamp Taschenbuch. 2002.
- Sweg, Miriam: Tigertränen. Tagebuch von Miriam. Tochter einer psychisch kranken Mutter. Rediroma Verlag. 2012.
- Vanderbeke, Birgit: Gut genug. Rotbuch Verlag. 1993.
- Walls, Jeannette: Schloss aus Glas. (suchtkranker Vater). Hoffmann und Campe Verlag. 2006.
- Weins, Michael: Goldener Reiter. Mairisch Verlag. 2013.